

## 1200 Leute im Dorf

HEVERT-CUP Benefiz-Fußballturnier ein voller Erfolg

Vom 05.06.2010

NUSSBAUM . "Das ist ja eine Sonnenschirmherrschaft", freute sich Landtagsabgeordnete Bettina Dickes bei der Eröffnung des 1. Hevert-Fußball-Cup in Nußbaum. Dickes hatte die Eröffnung für Staatssekretärin Julia Klöckner übernommen. 1200 Besucher zählte das Dorf.

Bestens gelaunt meinte Mathias Hevert bei der Begrüßung: "Alle, die hier sind, tun etwas Gutes, ob sie essen, etwas trinken oder Tore schießen, alles ist für einen guten Zweck." "Es ist schön, wenn man anderen helfen kann", sagte Dickes, die es als tolle Idee bezeichnete, ein Turnier ganz auf einen guten Zweck auszurichten.

Bei diesem Turnier stehe nicht nur der Spaß im Vordergrund, sondern einer Familie in Hackenheim solle geholfen werden, der Familie Ohl, die zwei schwerstbehinderte Kinder zu betreuen hat. "Es ist mir daher eine Ehre, die Schirmherrschaft über ein derartiges Turnier zu übernehmen", schrieb Klöckner. Landrat Franz-Josef Diel erinnerte an die sozialen Verbindungen, die sich durch den Sport ergeben. Dieses Turnier sei ein wichtiger Baustein, um der Familie Ohl zu helfen. Noch vor dem Turnierbeginn wurde die erste Spende überreicht, Ortwin und Marita Karkoschka überreichten von der Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz einen Scheck in Höhe von 500 Euro für die "Soonwaldstiftung - Hilfe für Kinder in Not".

"Die Stimmung während des gesamten Tages war wirklich toll", freute sich Marcus Hevert, Gesellschafter von Hevert-Arzneimittel. "Es freut uns sehr, dass so viele Menschen zum Hevert-Cup gekommen sind und wir alle gemeinsam mit viel Spaß Gutes tun konnten". Zusammen mit seiner Schwester Sarah Hevert und Görg Becker leitete Marcus Hevert die Organisation für die Benefiz-Veranstaltung.

In drei Gruppen spielten die Werksmannschaften auf Kleinfeldern um den Sieg. In der Endrunde setzte sich im Spiel um Platz drei die Firma Hay mit 4:2 Toren gegen die Volksbank durch. Im Endspiel gewann Petras Haarstudio mit 3:1 Toren gegen das Männerballett Staudernheim.

Zwischen den Spielen sorgten Tanzgruppen aus der Region für Unterhaltung. Zusätzlich gab es für Kinder ein ganztägiges Programm, wie die Hüpfburg, Torwandschießen und eine Betreuung durch die Erzieherinnen des ehemaligen Nußbaumer Kindergartens. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Am Abend spielte "Die Ohr" aus Meddersheim im Festzelt, anschließend "Buzzing Basement" aus Wiesbaden Rock, Pop und Soul aus den vergangenen drei Jahrzehnten. Auch eine große Tombola fehlte nicht, der erste Preis war von Julia Klöckner gestiftet, eine Reise nach Berlin für zwei Personen.